



Kolping

Kolpingsfamilie
Dahn

Anregungen für den Monat Juli

Corona-Angebote:

- Seelsorgerliche Telefonate durch unseren Präses Pfr. i. R. – E. Schmitt, Telefon-Nummer: 06391 / 5602
- Telefonate über „Gott und die Welt“ und gegen Einsamkeit, gerne auch für Nicht-Mitglieder: Gaby Burde, Tel.: 06391 / 92 48 98, Harald Reisel, Tel.: 06391 / 40 95 45
- Zustellung geistlicher Impulse per Mail oder Briefkasten: H. Reisel, Tel.: 06391 / 40 95 45, harald-reisel@gmx.de
- Unser Präses predigt online: <https://www.kolpingfamilie-dahn.de/2020/g.html>, dies kann auch online und per Briefkasten zugestellt werden, Anforderung über H. Reisel.
- Einkaufsservice / Botengänge – kontaktlos. Meldung bei H. Reisel.

Gebet des Kolpingwerkes

Guter Gott! Von dir kommt alles Leben und in dir haben alle Menschen ihren Ursprung und ihr Ziel. Dein Wille ist es, dass alle Völker in Frieden und Freiheit miteinander leben. Auch sollen alle Menschen ohne Unterschied und in gleicher Weise an den Gütern der Erde teilhaben können. Wir danken dir, dass wir deine Gegenwart und Nähe in der Gemeinschaft der Kirche und des Kolpingwerkes erfahren dürfen. Wir bitten dich: Hilfe uns, dass wir dich gemeinsam mit allen, die an dich glauben, als den Vater aller Menschen bekennen. Lass uns daher tatkräftig eintreten für die Bewahrung der Schöpfung und den Schutz des Lebens. Hilf uns, dass wir gemeinsam mit allen, die zu deinem Sohn gehören, deine befreiende Liebe in Wort und Tat bezeugen. Lass uns daher wirksam mithelfen an der Überwindung von Armut und Not, von Unrecht und Unwissenheit. Hilf uns, dass wir gemeinsam mit allen, die sich von

deinem Geist leiten lassen, deine Menschenfreundlichkeit überall erfahrbar machen. Lass uns daher mutig mitarbeiten an der Entwicklung unseres Kolpingwerkes, am Aufbau einer geschwisterlichen Kirche und einer guten Zukunft für alle Menschen. Dir, unserem Gott, sagen wir Dank in der Gemeinschaft mit deinem Diener Adolph Kolping und im Namen deines Sohnes, der mit dir und uns lebt, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Kolpinglieder:

"Wir sind Kolping"

Text & Musik: ProJoe

Es gibt viele Fragen in dieser Zeit.

Sag wie soll ich leben? Ausweglosigkeit.

Viele Angebote; wenig, das auch trägt.

Und sich in ein Herz einprägt

Da sein, um zu helfen, Nöte zu seh'n -

und sich nicht verschließen, vorwärts zu geh'n-

aufeinander achten, lernen zu versteh'n und

gemeinsam Wege geh'n.

Eine Weltfamilie, lebendig und stark,

Zufluchtsort für jeden, der kommen mag.

Zueinander finden, lernen zu versteh'n

und gemeinsam Wege geh'n.

Zwischenspiel

Wenn wir alles geben und Zukunft bau'n,

leben aus dem Glauben, weil wir vertrau'n,

dann wird unser Wirken morgen noch besteh'n,

um gemeinsam Wege zu geh'n.

Refrain

Wir sind Kolping - Menschen dieser Welt -
und wir sehen - das, was wirklich zählt.
Gottes Liebe weiter tragen -in die Welt hinein
zusammen leben - nicht allein.

Wir sind Kolping - Menschen dieser Zeit, und
wir handeln aus Verbundenheit. Gottes Liebe
weiter geben, offene Tür zu sein, zusammen
Leben - nicht allein.

https://www.kolping.de/fileadmin/user_upload/Service/Downloads/Liedgut/Wir_sind_Kolping.mp3

Gott weist den Weg:

https://www.kolping.de/fileadmin/user_upload/Service/Downloads/Liedgut/Gott_weist_den_Weg.mp3

Psalm 122

Ich freute mich, als man mir sagte: „Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern. Schon stehen wir in deinen Toren, Jerusalem: Jerusalem, du starke Stadt, dicht gebaut und fest gefügt. Dorthin ziehen die Stämme hinauf, die Stämme des Herrn, wie es Israel geboten ist, den Namen des Herrn zu preisen. Denn dort stehen die Throne bereit für das Gericht, die Throne des Hauses Davids. Erbittet für Jerusalem Frieden! Wer dich liebt, sei in dir geborgen. Friede wohne in deinen Mauern, in deinen Häusern Geborgenheit. Wegen meiner Brüder und Freunde will ich sagen: In dir sei Friede. Wegen des Hauses des Herrn, unseres Gottes, will ich dir Glück erfliehen. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Liedtext: In Gottes Namen fahren wir

Melodie: Johann Leisentritt (1567), Text: Michael Vehe (1537), Text Str. 4-5:
Sieger Köder

<https://www.youtube.com/watch?v=g-dXS7QBSko&t=38s>

1. In Gottes Namen fahren wir,
nach seiner Gnad begehren wir.
Verleih uns die Gütigkeit,
o Heilige Dreifaltigkeit. Kyrieleison.

2. In Gottes Namen fahren wir,
die lieben Heiligen bitten wir,
dass sie durch Christus, unsern Herrn,
des Vaters Huld für uns begehren. / Kyrieleison.

3 In Gottes Namen fahren wir,
auf seine Hilfe harren wir.
Die Frucht der Erde uns bewahr
und schenk uns ein gesegnet Jahr. / Kyrieleison.

4 In Gottes Namen fahren wir,
zu Sankt Jakobus rufen wir.
Hilf uns mit deines Glaubens Kraft,
hilf in des Lebens Pilgerschaft. / Kyrieleison.

5 In Gottes Namen fahren wir,
das Reich der Himmel suchen wir.
Sag, dass du treu es mit uns meinst.
Lass uns die Perle finden einst. / Kyrieleison.

Reiseanregungen:

Regionen mit wenigen Corona-Fall-Zahlen

Saarschleife bei Mettlach: <https://www.mettlach.de/>

Vogtland bei Plauen: <https://www.vogtland-tourismus.de/de/>

Gebete:

Gott, ich träume von einer Kirche, die immer neue Wege zu den Menschen sucht und erprobt mit schöpferischer Fantasie, die die Frohe Botschaft frisch und lebendig hält. Ich träume von einer Kirche, die offen ist für das Anliegen Christi und sich deshalb interessiert für das Leben der Menschen und für die Erneuerung der Welt im Geiste Jesu. Ich träume von einer Kirche, die die Sprache spricht, die alle verstehen, auch Kinder und Jugendliche, in der sich auch die Jugend spontan und lebendig ausdrücken kann, die Raum lässt für Initiative und Mitentscheidung. Ich träume von einer Kirche, die prophetisch ist und die ganze Wahrheit sagt, die Mut hat, unbequem zu sein und die unerschrocken das Glück der Menschen sucht. Ich träume von einer Kirche, die Hoffnung hat, die an das Gute im Menschen glaubt und die gerade in einer Welt voll Furcht und Verzweiflung voll Freude auf Gottes Führung baut. Gott, hilf mir, dass ich an dieser Kirche mit bauen kann.

(aus dem Gebet- und Gesangbuch für Soldatinnen und Soldaten in der deutschen Bundeswehr, 2000 – Gebet Nr. 30)

Gott segne Dich, dass Du jeden Tag als erfüllte Zeit erlebst: Dass das Leid von gestern und die Angst von morgen ihre Schrecken verlieren und die Botschaft vom Heil der Welt auch in Dir Gestalt gewinnt. Gott segne Dich, dass du dem Morgen mit froher Erwartung entgegensehst: Dass Dir aus dem, was Dir bisher gelungen ist, Freude und Kraft für die Zukunft erwächst. Und sich in dem, was Du tust und was Dir geschenkt wird, Deine Sehnsucht erfüllt.

Guter Gott, schenke uns: Ein achtsames Herz für die Gabe des Lebens. Um aufzubegehren gegen die Ungerechtigkeit, die in der Welt geschieht. Wache Augen für uns selbst. Für alle Menschen nah und fern. Für die Welt in ihrem Licht und ihrem Schatten. Geöffnete Hände, die wir Dir, Gott und Deinen Verheißungen entgegenstrecken, mit denen wir uns aus dem Lebenszeugnis Jesu öffnen, um unseren Schwestern und Brüdern zu begegnen. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen

(Aus dem Wallfahrtsheft der Kolpingjugend Deutschland – Wegweisend 2009)

Lebensmittelpakete kommen gut an...

Ende April haben wir damit begonnen, an Menschen, die durch die Corona-Krise in Schwierigkeiten geraten sind, Lebensmittelpakete zu verteilen. Dank der großen Spendenbereitschaft unserer Mitglieder und der Menschen in unserer Region konnten wir bisher 60 Lebensmittelpakete sowie 5 finanzielle Soforthilfen verteilen. Familien, Senioren, Flüchtlinge und Alleinerziehende wurden unterstützt. Die Dankbarkeit der Menschen ist groß. Die Unterstützten waren teilweise zu Tränen gerührt. Inzwischen haben wir die Lebensmittelpakete um Hygieneartikel ergänzt. Herzlichen Dank!

